

[14767.] Den oesterreichischen und namentlich den

### Wiener Sortiments-Handlungen

zur gefälligen Nachricht, dass die löbl. Beck'sche Universitäts-Buchhdlg. (Alfred Hölder) in Wien auch in diesem Jahre eilige Bestellungen auf die Führer der

### Grieben'schen Reise-Bibliothek

unmittelbar von ihrem Commissionslager effectuirt. Die oesterr. Buchhandlungen wollen also eilige Bestellungen auf die Grieben'schen Reiseführer gef. an die genannte Firma adressiren, sofern sie nicht vorziehen, ihren Bedarf direct oder über Leipzig zu beziehen.

Hochachtungsvoll  
Berlin. **Albert Goldschmidt.**

### Friedlein's Circulanden-Expedition

[14768.] in Leipzig  
beförderte am 10. Juli.  
D. Meißner & Behre, H.: Circular.  
Herrosé, W.: Lehmann, Geistliches.  
Friedlein, L.: Thorwaldsen, Photographien.

### Bekanntmachung.

[14769.] Besonderer Verhältnisse wegen kann mein Verlag vorläufig nur gegen baar ausgeliefert werden.

Stuttgart, 8. Juli 1865.  
**Ad. Becher's Verlag.**  
(Gustav Hoffmann.)

### [14770.] Verlegern

gebe gern scharfe Clichés von sämtlichen in meinen Journalen enthaltenen Illustrationen ab, und zwar in Schriftzeug 3 Ngr. pr. □ Zoll, galvanisirt 4 Ngr. pr. □ Zoll, in Kupferniederschlag 5 Ngr. pr. □ Zoll.

Die hierzu benöthigten Bände der betreffenden Werke gebe zu ermäßigtem Preise ab.

**A. H. Payne** in Leipzig.

### [14771.] Zur Begründung eines Bücher-Lesezirkels

erbitte mir von den Herren Verlegern Offerten über interessante neuere Erscheinungen aus dem Gebiete der besseren Belletristik, Geschichte, Reiseliteratur, Naturwissenschaft, Politik etc., kurz über Gegenstände, die für jeden Gebildeten von Interesse sind. Die Bücher dürfen erst im Laufe dieses Jahres erschienen sein oder bis October, spätestens November c. erscheinen und werden günstige Baarbedingungen besonders berücksichtigt.

**Felix Appun** in Grossen a/D.

[14772.] Bitte bei Erscheinen von antiquarischen Katalogen mir 1 bis 2 zuzusenden.

**G. G. Springsklee** (Kohn) Antiquar  
in Leipzig.

[14773.] Verschiedene Reste von 2—300 Bilderbüchern für Kinder in 8. und 4. Format werden billig zu verkaufen gesucht und erfährt man Näheres durch Hrn. J. G. Mittler in Leipzig unter Chiffre E. O. M.

[14774.] Verleger von Werken über Papier-Rechten ersuche um gef. Einsendung eines Exemplars à cond.

Selle. **Capann-Karlowa'sche**  
Buchhandlung.

[14775.] Für antiquarische Kataloge „Protestantischer Theologie“ habe ich gute Verwendung und erbitte dieselben in 10facher Anzahl; Zusendung eines Expls. mit directer Post unter Kreuzband wird mir angenehm sein.  
Paris, den 8. Juli 1865.

**N. Schult.**

[14776.] Zu Inseraten  
empfehlen wir die im Verlage von J. P. Bachem hier täglich erscheinende

### politische Zeitung

(5300.) **Kölnische Blätter** (5300.)

mit

### Feuilleton und Belletristischer Beilage.

Diese neue Zeitung hat in vier Jahren die Auflage von

**5300 Exemplaren**

(laut Stempelquittung)

erreicht, welche im ganzen westlichen Deutschland nur noch von der „Köln. Zeitung“ und dem „Frankf. Journal“ übertroffen wird.

Den Bücher-Anzeigen ist ein bestimmter Platz gewidmet. — Der für die Auflage sehr billige Insertionspreis beträgt nur 1½ Sgr. pro Zeile — wie bei allen andern Blättern, die kaum die Hälfte dieser Abonnentenzahl haben.

Die Unterzeichneten stellen Inserate für die „Köln. Blätter“ mit 25 % Rabatt in Jahresrechnung.

Edln, Juli 1865.

**J. S. W. Boifférée.**

### Daheim. Inserate.

[14777.] Wir haben uns auf wiederholte Aufforderungen entschlossen, den Raum des Umschlages unserer Monatshefte für literarische Anzeigen zu reserviren, und berechnen für die dreigespaltene Zeile 2 Ngr.

Die Herren Verleger wissen, daß es bei der Stellung und Verbreitung des Daheim (die Monatsausgabe wird in 11,000 Exemplaren abgesetzt) nicht wohl ein geeigneteres Organ für einschlägigen Verlag geben kann. Bei Inseraten mit Clichés garantiren wir tadellosen Druck und sorgfältige Zurichtung.

Leipzig. **Daheim-Expedition.**

### [14778.] Anzeigen

für den nächsten Jahrgang von

### Steffens' Volkskalender

(Ausf. vorläufig 30,000 Exempl.)

erbitten wir uns bis zum 15. Juli. Wir berechnen die gespaltene Nonpareille-Zeile oder deren Raum mit 4 Sgr. und gewähren bei einem Umfange der eingerückten Anzeigen von ½ Seite (31 R.-P.-Zeilen), resp. 1 Seite (62 Zeilen) einen Rabatt von 25%.

Volkschriften können bei der großen Verbreitung des Kalenders namentlich in Preußen und dem nördlichen Deutschland nicht leicht für so niedrigen Preis zweckmäßiger angelündigt werden.

**Louis Gerschel,**  
Verlagsbuchhandlung in Berlin.

### Kölnische Zeitung.

[14779.] Auflage 17,000.

Insertions-Gebühren pro Petitzeile oder Raum 2½ Sgr.; sog. Reclamen pro Zeile 7½ Sgr.

Die Kölnische Zeitung findet, vermöge ihrer Richtung und journalistischen Bedeutung, weit über die Grenzen Preußens und des engeren Deutschlands hinaus in gebildeten Classen einen umfassenden Leserkreis und bietet somit, namentlich für literarische Anzeigen, ein äußerst wirksames Organ.

Die Unterzeichnete widmet der Besorgung von Inseraten in die Kölnische Zeitung eine ganz besondere Aufmerksamkeit und stellt die Beträge denjenigen Handlungen, welche offenes Conto bei ihr haben, in Jahresrechnung.

**N. DuMont-Schauberg'sche** Buchhdlg.  
in Edln.

[14780.] Zu wirksamen Inseraten empfehle ich den Titelmanschlag des bei mir in Lieferungen erscheinenden Werkes „Jefferson Davis“ von J. Retcliffe, welches in 25 Lieferungen ausgegeben und nach den vorliegenden Bestellungen massenhaft verbreitet wird. Ich berechne für die gespaltene Zeile oder deren Raum 1½ Ngr. mit 25 % und stelle den Betrag in Jahresrechnung.

**Gustav J. Purfürst** in Leipzig.

[14781.] Den Herren Verlegern empfehlen sich als besonders wirksam für Inserate aller Art:

**Der Telegraph.** Grosses politisches Tage- und Unterhaltungsblatt. 7gesp. Petitzeile 1½ Ngr.

**Illustriertes Familien-Journal.** 4gesp. Nonpareillezeile 5 Ngr.

**Allgemeine Illustrierte Zeitung.** 4gesp. Nonpareillezeile 5 Ngr.

**Frankfurter Illustrierte Zeitung.** 4gesp. Nonpareillezeile 3 Ngr.

**Hamburg-Altonaer Illustrierte Zeitung.** 4gesp. Nonpareillezeile 3 Ngr.

Inserate für vorstehende Zeitschriften können an A. H. Payne in Leipzig, Dresden, Wien, Berlin und Altona, an die Herren Haasenstein & Vogler in Hamburg und Wien, Jaeger'sche Buchhandlung und Otto Molien in Frankfurt a/M., H. Engler in Leipzig, sowie an alle Buchhandlungen gesandt werden. Beilagen werden 60,000 gegen eine Gebühr von 30 # verbreitet.

### [14782.] Zu Inseraten

empfehle ich die Umschläge von:

### Neubert's Gartenmagazin.

(Auflage 4000.)

### Littrow's Wunder des Himmels.

(Continuation bis jetzt 1500.)

und berechne die durchlaufende Petitzeile mit 3 Ngr. Ich bin auch bereit zu hangiren. Beilagen berechne ich pro 1000 mit 2 #.

Stuttgart. **Gustav Weise.**